Hinweisblatt zu Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung

Folgende Informationen sind Ihnen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO, Verordnung (EU) 2016/679) bei Erhebung der personenbezogenen Daten mitzuteilen:

• Zu Art. 13 Abs. 1 a) und b):

Verantwortlicher für die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Georg- August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts (ohne Universitätsmedizin), Wilhelmsplatz 1, 37073 Göttingen, vertreten durch den Präsidenten [im Folgenden: Universität Göttingen], konkrete Daten verarbeitende Stelle ist: Stabsstelle Diversität und Chancengleichheit im Rahmen des Antragsverfahrens in der Fördersäule "Karriereförderung von Wissenschaftlerinnen" im Dorothea Schlözer-Programm.

Datenschutzbeauftragter der Universität Göttingen ist

Herr Prof. Andreas Wiebe, LL.M. (Virginia), Platz der Göttinger Sieben 6 37073 Göttingen

E-Mail: <u>datenschutz@uni-goettingen.de</u>.

Zu Art. 13 Abs. 1 c):

Die Erhebung der personenbezogenen Daten ist notwendig, um den Antrag auf Förderung zu bearbeiten und bei Bewilligung Fördermittel auszuzahlen und beruht auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO.

• Zu Art. 13 Abs. 1 e):

Die personenbezogenen Daten werden folgendermaßen weiterverarbeitet und an weitere zuständige Stellen übermittelt:

- o Projektträger: Der Projektträger kann auf Verlangen Unterlagen zur Überprüfung einsehen. Projektträger ist das DLR.
- o Verwaltung: Daten, die die Verwaltung von Ihnen erhebt, werden in der Regel nur von internen Organisationseinheiten verarbeitet. Zur Bewertung der Anträge im Bereich "Anschubfinanzierung für die Erarbeitung/Vorbereitung eines Forschungsantrags" werden Begutachtende miteinbezogen (Professor*innen der Universität Göttingen).
- o Evaluierende Institution: Zur Evaluierung des Projektes wird die Zoom -Sozialforschung und Beratung GmbH beauftragt zu diesem Zweck werden ihr die Daten übermittelt.

• Zu Art. 13 Abs. 2 a):

Die Speicherdauer der Daten variiert und wird Ihnen im Einzelfall mitgeteilt. Auf jeden Fall werden die personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden. Wo und wann immer möglich, werden die Daten anonymisiert.

Zu Art. 13 Abs. 2 b):

Die betroffene Person hat gegenüber der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität ein Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit.

• Zu Art. 13 Abs. 2 c):

Soweit die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung zu widerrufen. Die bis dahin erfolgte Datenverarbeitung bleibt rechtmäßig, der Widerruf gilt nur für die Zukunft. Ihre Daten werden in diesem Fall unverzüglich gelöscht.

Zu Art. 13 Abs. 2 d):

Der betroffenen Person steht ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) zu.

Die für die Universität Göttingen zuständige datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de, zu.

Zu Art. 13 Abs. 2 e):

Die Bereitstellung der Daten durch Sie kann verpflichtend sein. Darüber werden Sie im Einzelfall informiert.

Zu Art. 13 Abs. 3:

Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den sie ursprünglich erhoben wurden, so stellt die Universität Göttingen oder die Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung.